

Nm. an Fr. d. R.-

Mit Heini Renaissancebühne. Strindberg, Todtentanz; Albert als Edgar sehr gut (satanisch während Wegener daemonisch war). Wir waren bei ihm in der Garderobe; er war wegen des schwach besuchten Hauses etwas verstimmt. Askonas' führten uns in ihrem Auto nach Hause.-

3/3 Vm. Steueramt; ich mußte wieder die Liebenswürdigkeit der Beamten constatieren, die selbst (Ober Rechnungs Rath Krammer) unter den zahllosen meist unverständlichen Verordnungen leiden, die von höherer Stelle erlassen werden, worauf diese in Anonymität verschwinden.-

Frau Barjanski mit ihrem 5jährigen Buben Mischa zu Tische; Frau B. modellirte mich weiter.

Nachm. vertrödelt.-

Raimundth. Pallenberg in einem kindlichen Provinzstück „der Herr Minister“ von Schirmer. Mit Kolap. Heini spielte ein Nebenröllchen Secr. Dallinger in anständiger Haltung.-

Die Soirée beim franz. Gesandten sagt ich (nicht aus polit. Gründen nach Besprechung mit Raoul Auernheimer, sondern im ganzen doch aus Bequemlichkeit) ab.

- Antisem. Krawalle im Rathausviertel.-

4/3 S. Gegen Mittag zu V. L. Franzl hohes Fieber; Dr. L. (mit M. auf einem Ausflug). Sie erzählt mir die Geschichte der letzten Tage, und, ausführlicher als sonst ihrer Ehe.- Was ich ihr sagte, im Moment selbst durchaus wahr;- vielleicht selbst die Empfindung des „tragischen“ in dem Umstand, daß man sich um 10 Jahre zu spät begegnet.- Trotzdem ist es nicht „Einsicht“, - gewiß nicht Einsicht allein, daß ich ihr die Rettung aus ihrer eigentlich unhaltbaren Situation nicht anbiete, die sie - vielleicht - vielleicht - ? annähme,- sondern das Bewußtsein, daß ich doch nicht mit meinem ganzen Gefühl da bin,- Scheu vor neuen Verwicklungen in meiner Existenz, Bequemlichkeit, Mangel an Selbstvertrauen, an Elan.

Nm. an der Novelle; an den Aphorismen.-

5/3 Dictirt an den drei Novellen;- Briefe.

Nm. mit Heini Beethoven Variationen, Dvorak C dur Quartett, Mozart Duo und Fantasie.-

V. L. telef. - sie habe den Eindruck der Möglichkeit - daß auf der andern Seite, aus Angst des Verlustes, sich entschiedeneres anknüpfe - was sie dann thun solle - ?-

- Brief von Berthe Br.; sie käme am Sonntag, bleibe hier, wenn ich